

In Japan gibt es eine Technik, mit der zerbrochenes Porzellan auf besondere Weise restauriert wird: Die einzelnen Teile werden zusammengefügt und die Nähte mit Gold bemalt. Die Brüche bleiben sichtbar. Und in den Brüchen erscheint das Gefäß noch wertvoller als vorher.

Es ist ein Symbol für Ostern: Keine Dunkelheit, die nicht doch von Licht erhellt wird. Kein Grab, in dem nicht neues Leben zum Vorschein kommt.

Kein Scheitern, in dem nicht schon der Kern für einen Neubeginn liegt.

Diese Karte dient als Wegbegleiter durch die Österliche Bußzeit

Meditationsbild zur Bußfeier für die Österliche Bußzeit 2024

Foto: Natsuyo Watanabe, Berlin (www.tsugi.de)

Hrsg. Erzb. Ordinariat Freiburg, Referat Liturgie

Bestelladresse: Erzb. Seelsorgeamt – Vertrieb – Okenstr. 15, 79108 Freiburg

E-Mail: vertrieb@seelsorgeamt-freiburg.de – Bestell-Nr. 06540224

Druck: schwarz auf weiss, Freiburg 2024



Erzdiözese
Freiburg

VORSICHT zerbrechlich!



Impulsfragen

für den Weg durch die Österliche Bußzeit 2024

In die Brüche gegangen

- Was ist bei mir selbst schon zu Bruch gegangen?
- Wo entdecke ich – vielleicht auch in der Rückschau auf mein Leben – Scherben?
- Was davon habe ich selbst kaputt gemacht?
- Welche Menschen habe ich verletzt?
- Was war davon ohne und was war mit Absicht?

Scherben zusammenlesen

- Wie gehe ich damit um, wenn durch mein Handeln etwas in die Brüche geht?
- Welche Scherben kehre ich unter den Teppich?
- Welche Risse repariere und kaschiere ich notdürftig?
- Welche Bruchstücke entsorge ich an welcher Stelle?
- Wo fällt es mir schwer, mir selbst, anderen Menschen oder Gott gegenüber einzugestehen, dass mir etwas Wertvolles zu Bruch gegangen ist?

Zerbrechlichkeit des Lebens

- Wie führe ich Auseinandersetzungen mit anderen Menschen?
- Über welche anderen Menschen halte ich ein Scherbengericht?
- Wo und wie helfe ich gebrochenen Menschen zu neuem Leben auf?
- Wie kann ich zu meiner eigenen Zerbrechlichkeit stehen angesichts einer Welt, die auf Perfektion und glatt polierte Oberfläche setzt?
- Was hilft mir, meine eigene Zerbrechlichkeit als etwas Wertvolles zu begreifen?

Von Gott heilen und veredeln lassen

- Wo möchte ich mein Leben verändern?
- Mit wem will ich mich versöhnen?
- Wie sieht der erste Schritt dazu aus?
- Welche Scherben möchte ich loswerden?
- Was möchte ich Gott hinhalten, damit er es heilt?